

## Ein Paradies für Stohls Schotter-Herz



Mit einem guten Gefühl und seinem Erdgas-Team kommt Manfred Stohl zur Waldviertel Rallye 2011. Das Saisonfinale der Rallye-Staatsmeisterschaft am 28. und 29. Oktober im Raum Horn ist heuer wie jedes Jahr eine besondere Herausforderung für die Drift-Spezialisten. Der hohe Schotteranteil macht's möglich. Fast 75 Prozent sind es am ersten und 50 Prozent am zweiten Tag. Da schlägt freilich auch das Schotter-Herz eines Manfred Stohl höher. „Die Waldviertel-Rallye ist, egal ob die Meisterschaft bereits entschieden ist oder nicht, immer wieder ein Saisonhöhepunkt.“

Dass er für sich und seinen Erdgas-betriebenen Mitsubishi gute Chancen sieht, liegt in einer Abnormalität. „Normalerweise“, erklärt Stohl, „beginnt diese Rallye immer mit hohem Asphaltanteil am ersten Tag und ich bin am zweiten schon zu weit hinten, sodass ich auf Schotter am Samstag nicht mehr ganz nach vorne komme.“ Dieses Mal ist die Geschichte eine andere, weil umgekehrt. „Dadurch, dass heuer der Starttag wesentlich mehr Schotter als Asphalt aufweist, hoffe ich, mich länger im Spitzengeld aufhalten zu können.“ Und diese Position dann am Samstag womöglich zu verteidigen. Dann, wenn die „Königsprüfung Geisterwerkstatt – Wolfshoferamt“ zwei Mal auf dem Programm steht. „Diese 28 Kilometer lange Sonderprüfung ist absolut finalwürdig“, lobt Stohl die Organisatoren, „obwohl dort der Schotteranteil wiederum nicht so hoch ist, wie ich mir das wünschen würde.“

Zu einem Rücktausch kommt es im Waldviertel im Cockpit des Erdgas-Mitsubishis. Statt Tina-Maria Monego, die zuletzt beim hervorragenden dritten Platz in Admont eingesprungen war, sitzt wieder Stohls WM-erfahrene Stamm-Beifahrerin Ilka Minor im Auto. Und mit dieser hat die Erdgas-Crew im Schneebergland immerhin schon einmal die Luft des Sieges schnuppern dürfen.

### Zeitplan der Rallye Waldviertel 2011

Freitag, 28. Oktober 2011

13.30 Uhr Start der Rallye beim EKZ Horn

13.53 Uhr SP 1 Frauenhofen – Altenburg – Nordring I 12,75 Kilometer

14.41 Uhr SP 2 Gföhl – Kronsegg I 7,20 Kilometer

15.09 Uhr SP 3 Schönberg – Kl. Burgstall I 14,30 Kilometer

15.44 Uhr Regrouping In EKZ Horn

16.44 Uhr Service Out „Skoda“ Horn

16.52 Uhr SP 4 Frauenhofen – Altenburg – Nordring II 12,75 Kilometer

17.40 Uhr SP 5 Gföhl – Kronsegg II 7,20 Kilometer

18.08 Uhr SP 6 Schönberg – Kl. Burgstall I 14,30 Kilometer

18.43 Uhr Service In OMV Horn

19.28 Uhr Service Out / Parc Ferme In EKZ Horn

Samstag, 29. Oktober 2011

7.45 Uhr Service Out „Skoda“

8.18 Uhr SP 7 Rundkurs Leonhard I 10,66 Kilometer

8.51 Uhr SP 8 Nordring – Altenburg I 7,95 Kilometer

9.21 Uhr Regrouping In EKZ Horn

10.11 Uhr Service Out „Skoda“ Horn

10.44 Uhr SP 9 Rundkurs Leonhard II 10,66 Kilometer

11.17 Uhr SP 10 Nordring – Altenburg II 7,95 Kilometer

12.32 Uhr Regrouping In EKZ Horn

13.02 Uhr Service Out „Skoda“ Horn

13.35 Uhr SP 11 Geisterwerkstatt – Wolfshoferamt I 28,18 Kilometer

14.33 Uhr SP 12 Nordring – Altenburg III 7,95 Kilometer

14.58 Uhr Regrouping In EKZ Horn

15.48 Uhr Service Out „Skoda“ Horn

16.21 Uhr SP 13 Geisterwerkstatt – Wolfshoferamt II 28,18 Kilometer

17.39 Uhr SP 14 Nordring Super Special 2,04 Kilometer

18.21 Uhr Zielrampe Horn

